

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 56/0012/WP18
Federführende Dienststelle: Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	23.11.2020
		Verfasser:	
Veröffentlichungen der Leitstelle Menschen mit Behinderungen			
Ziele:	Klimarelevanz:		
	keine		
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
17.12.2020	Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie	Kenntnisnahme	

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis.

Prof. Dr. Sicking
(Beigeordneter)

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		x	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verslechterun g	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folgekoste n (alt)	Folgekost en (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verslechterun g	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

**Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz
/ die Klimafolgenanpassung**

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:	keine	<input checked="" type="checkbox"/>	positiv	<input type="checkbox"/>	negativ	<input type="checkbox"/>	nicht eindeutig	<input type="checkbox"/>
Der Effekt auf die CO2-Emissionen ist:	gering	<input type="checkbox"/>	mittel	<input type="checkbox"/>	groß	<input type="checkbox"/>	nicht ermittelbar	<input checked="" type="checkbox"/>

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz	keine	<input checked="" type="checkbox"/>	positiv	<input type="checkbox"/>	negativ	<input type="checkbox"/>	nicht eindeutig	<input type="checkbox"/>
------------------------------------	-------	-------------------------------------	---------	--------------------------	---------	--------------------------	-----------------	--------------------------

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die CO2-Einsparung durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

- gering – unter 80 t / Jahr (0,1% des jährlich Einsparziels)
- mittel – 80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
- groß – mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die Erhöhung der CO2-Emissionen durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

- gering – unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
- mittel – 80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
- groß – mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO2-Emissionen erfolgt:

<input type="checkbox"/> vollständig	<input type="checkbox"/> überwiegend (50-99%)	<input type="checkbox"/> teilweise (1-49%)	<input type="checkbox"/> nicht	<input checked="" type="checkbox"/> x	<input type="checkbox"/> nicht bekannt
--------------------------------------	--	---	--------------------------------	---------------------------------------	--

Erläuterungen:

Die Leitstelle „Menschen mit Behinderungen“ informiert im Folgenden über ihre im laufenden Jahr erstellten Veröffentlichungen:

1. Stadtplan für Menschen mit Behinderungen

Der in 2010 erstmals erschienene Stadtplan für Menschen mit Behinderungen ist in 2019 in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen komplett überarbeitet worden.

Der Stadtplan bildet den Innenstadtbereich Aachen und den inneren Bereich Burtscheid ab und enthält Informationen zu Bodenbelägen und Steigungen. Des Weiteren informiert der Stadtplan über die Behindertentoiletten und Behindertenparkplätze und zu Sehenswürdigkeiten, Veranstaltungsorten und öffentlichen Gebäuden.

Der Stadtplan ist bei der Leitstelle Menschen mit Behinderungen, dem Bürgerservice in den Verwaltungsgebäuden Katschhof und Hackländerstraße, dem Tourist-Service und dem Haus des Gastes Burtscheid erhältlich.

2. Checkliste Barrierefreie Veranstaltungen

Im Bereich von Veranstaltungen im Stadtgebiet Aachen beklagen Menschen mit Behinderungen und die Arbeitsgemeinschaft Behindertenhilfe häufig, dass diese nicht barrierefrei ausgestaltet sind.

Um Menschen mit Behinderungen eine wie von der UN-Behindertenrechtskonvention geforderte selbstbestimmte Lebensführung zu ermöglichen und eine gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu gewährleisten, sollen Veranstaltungen so gestaltet werden, dass sie von allen Bürger*innen - uneingeschränkt eventueller Beeinträchtigungen - besucht werden können und unabhängig von Einschränkungen oder Behinderungen in gleicher Weise erlebbar sind. Wesentliche Voraussetzung hierfür ist eine möglichst weitgehende Vermeidung von Barrieren.

Die von der Leitstelle Menschen mit Behinderungen erstellte Checkliste Barrierefreie Veranstaltungen soll dazu beitragen, Veranstalter*innen, Vereine und Verantwortliche für barrierefreie Veranstaltungen zu sensibilisieren und als Hilfestellung bei der Planung von Veranstaltungen dienen.

Die Checkliste beinhaltet allgemeine Hinweise und Informationen zur Barrierefreiheit und gibt konkrete Empfehlungen zur barrierefreien Erreichbarkeit des Veranstaltungsortes und Ausstattung des Veranstaltungsraumes sowie zu wünschenswerten Serviceleistungen. Dies ist häufig mit einfachen und kostengünstigen Mitteln zu erreichen.

Barrierefrei erreichbare Veranstaltungsorte und ausgestaltete Veranstaltungen können entsprechend beworben werden und erreichen damit ein vielfältiges Klientel.

Die Checkliste wurde dem Kulturbetrieb, dem Eurogress und der VHS zur Planung zur Verfügung gestellt. Als PDF-Dokument ist sie unter www.aachen.de/behinderungen hinterlegt. Druckexemplare sind bei der Leitstelle Menschen mit Behinderungen erhältlich.

3. Flyer „Zum Leben gehört Hören“

Menschen mit Hörbehinderungen haben besondere Unterstützungsbedarfe und benötigen besondere Hilfen zur Teilhabe am öffentlichen Leben. Hierzu gehören induktive Höranlagen und mobile FM-Anlagen, die Störgeräusche aus dem Umfeld ausblenden und ein möglichst störungsfreies Hören gewährleisten. Die Anlagen leisten einen wichtigen Beitrag beim Abbau von Kommunikationsbarrieren und ermöglichen Menschen mit Hörbehinderungen die gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft.

In Zusammenarbeit mit dem Hörgeschädigten-Zentrum Aachen (HGZ) hat die Leitstelle Menschen mit Behinderungen den Flyer „Zum Leben gehört Hören“ entwickelt und herausgebracht.

Mit diesem Flyer möchte die Leitstelle Menschen mit Behinderungen über das Thema Höreinschränkungen und über vorhandene induktive Höranlagen in Aachen informieren.

Der Flyer ist bei der Leitstelle Menschen mit Behinderungen, im Hörgeschädigten-Zentrum Aachen, bei den Standorten des Bürgerservice, im Tourist Service, der VHS und den drei Standorten der Ergänzenden Unabhängigen Teilhabe Beratung (EUTB) in Aachen erhältlich. Als PDF-Dokument ist er unter www.aachen.de/behinderungen hinterlegt.

Anlage/n:

- Anlage 1: Stadtplan für Menschen mit Behinderungen
- Anlage 2: Checkliste Barrierefreie Veranstaltungen
- Anlage 3: Flyer „Zum Leben gehört Hören“

Behindertenparkplätze

Straße	Anzahl	Straße	Anzahl
Achterstr. 16, A3	1	Kleverstr., E6	4
Alexanderstr., B4	1	Klosterplatz 7, C3	5
Aureliusstr. 30, E4	1	Komphausbadstr. 37, C4	2
Benediktinerstr. 23, E6	2	Kühlwetterstr., A1	2
Blondelstr. 16, C4	2	Kurbrunnenstr. 48, D7	1
Büchel 22, C3	2	Löhergraben 36, D2	1
Burtscheider Markt 8, E6	4	Lütticherstr. 22, E1	1
Dammstr. 53, D7	2	Malteserstr. 20, A2	1
Elisabethstr. 14, D3	2	Mefferdatisstr. 10, C4	1
Franzstr. 5*, D3	2	Monheimsallee 44, A5	6
Hackländerstr. 1, E5	4	Mozartstr. 2, E3	1
Hackländerstr. 5, E5	1	Neupforte 11, B3	1
Harscampstr. 37, D4	1	Pontdriesch 14, B2	2
Harscampstr. 69*, D5	2	Rochusstr. 14, B3	1
Hartmannstr. 10, C3	2	Roermonder Str. 12, A2	1
Heinrichsallee 68, B5	1	Rudolfstr. 80, C6	2
Im Mariental 14, D3	1	Sandkaulbach 17, B4	1
Jakobstr. 40*, C2	2	Scheibenstr. 9, C6	2
Jakobstr. 93*, D2	1	Theaterplatz 6, D4	1
Jakobstr. 141, D2	1	Theaterplatz 15, D4	1
Kapellenstr. 35, E7	2	Theaterplatz 16, D4	3
Kleinmarschierstr. 19, C3	2	Theaterstr. 40, D4	1
		Wallstr. 5, E4	2

* Parkplätze unter 3 m breit.

Behindertenparkplätze in Parkhäusern

Parkhaus	Anzahl	Parkhaus	Anzahl
Adalbertsteinweg 34, C6	4	Hauptbahnhof/	
Alexianergraben 9, D3	2	Lagerhausstr., E4	8
Annastr. 56*, D2	1	Jesuitenstr. 10, D3	9
Aquis Plaza		Kapuzinerkaree/	
Stiftstr./Kaiserplatz, C5	19	Borngasse 20, D4	6
Blondelstr. 47*, C4	4	Luisenhospital/	
Bushof/		Mariabrunnstr. 9, E2	4
Couvenstr. 6, B4	4	Media Markt/	
CarolusTherme/		Matthiasstr. 6, D3	2
Passtr. 79, A5	6	Mostardstr. 5, B3	5
Eurogress/		Reihstr. 25, C4	3
Monheimsallee*, B5	3	Schumacherstr. 12, B4	20
Galeria Kaufhof/		Seilgraben 45, B3	5
Wirichsbongardstr. 47, D4	5		

* Diese Parkhäuser können von Rollstuhlfahrern nicht selbstständig verlassen werden.



© www.medien.aachen.de/Jörg Hempel

 Gedruckt auf 100% Recyclingpapier

Stadt Aachen

Der Oberbürgermeister
 Fachbereich Geoinformation
 Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen
 Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration
 Verwaltungsgebäude Bahnhofplatz
 Hackländerstraße 1, 52064 Aachen
 Tel.: 0241 432-56113
 behinderungen@mail.aachen.de



Stadtplan für Menschen mit Behinderungen

Parkplätze, Toiletten,
 öffentliche Gebäude,
 Sehenswürdigkeiten

© www.medien.aachen.de/Jörg Hempel



www.aachen.de/behinderungen

Toiletten

24-Stunden offen

- Centre Charlemagne, Ritter-Chorus-Str. 6, **C3**
- Elisenbrunnen, Hartmannstr., **C3**
- Hauptbahnhof, Bahnhofplatz 2a, **E4**
- Kapellenstr., Ferberpark, **E7**
- RWTH-BTH II Lernzentrum Hochschulbibliothek, Templergraben 59, **B2**

Während der Öffnungszeiten

- AOK Aachen, Karlshof am Markt, **C3**
- Aquis Plaza, Adalbertstr. 100, **C5**
- Bürgerservice, Stadt Aachen, Joh.-Paul-II.-Str. 1, **C3**
- Bürgerservice, Stadt Aachen, Hackländerstr. 1, **E4**
- Caritasverband, Hermannstr. 14, **A3**
- Carolus Thermen, Passstr. 79, **A5**
- Haus des Gastes, Burtscheider Markt, **E6**
- Rathaus, Markt, Marienturm, **C3**
- RWTH Aachen Super C, Templergraben 57, **B2**
- RWTH Aachen-Semi 90, Templergraben 90, **B2**
- Stadtbibliothek Aachen, Couvenstr. 15, **B4**
- StädteRegion Aachen, Zollernstr. 10, **E5**
- Theater Aachen, Theaterplatz 19, **D4**

Bitte beachten Sie, dass Sie bei einigen Toiletten einen Euroschlüssel benötigen. Informationen zu barrierefreien Toiletten unter www.aachen.de/behindertentoiletten

Sehenswürdigkeiten

- Aachen Tourist Service e.V., C4**   
 Friedrich-Wilhelm-Platz
 Tel.: 0241 1802950
 barrierefreier Zugang Seiteneingang Rotunde, Toilettenhäuschen
- Dom, C3**   
 Domhof 1, Tel.: 0241 47709-110
 Dominformation: Johannes-Paul-II.-Str.
 barrierefreier Zugang über Krämertüre bzw. Haupteingang mit mobiler Rampe
- Domschatzkammer, C3**  
 Johannes-Paul-II.-Str. 1, Tel.: 0241 47709-127
 barrierefreier Zugang/WC/Aufzug
- Rathaus, C3**   
 Markt, Tel.: 0241 432-7310
 barrierefreier Eingang über den Marienturm/WC/Aufzug, Führungen Tel.: 0241 18029-60
- Centre Charlemagne, C3**   
 Katschhof, Tel.: 0241 432-4994
 barrierefreier Zugang/WC/Aufzug
- Couven Museum, C3**
 Hühnermarkt 17, Tel.: 0241 432-4421
 nur EG barrierefrei erreichbar/kein WC

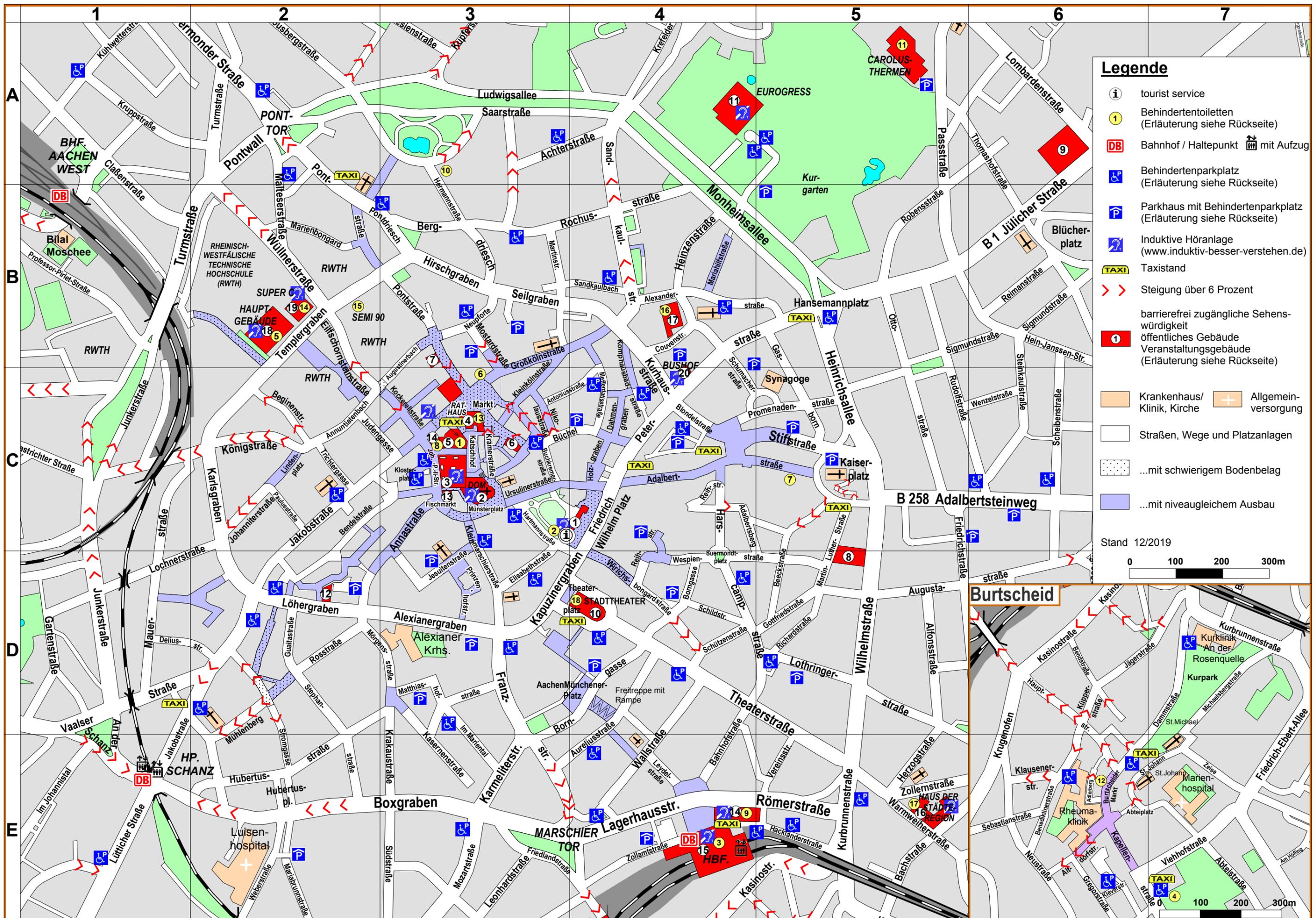
- Internationales Zeitungsmuseum, B3**  
 Pontstr. 13, Tel.: 0241 432-4910
 barrierefreier Zugang/WC/Aufzug
- Suermondt Ludwig Museum, D5**  
 Wilhelmstr. 18, Tel.: 0241 479800
 barrierefreier Zugang/Aufzug/WC über Café
- Ludwig Forum für Internationale Kunst, A6**  
 Jülicher Str. 97-109, Tel.: 0241 1807-104
 barrierefreier Zugang/WC/Aufzug

Veranstaltungsgebäude

- Theater Aachen, D4**  
 Theaterplatz 1, Tel.: 0241 4784-244
 barrierefreier Nebeneingang/WC/Aufzug
- Eurogress, A4**   
 Monheimsallee 48, Tel.: 0241 91310
 barrierefreier Zugang/WC/Aufzug
- Barockfabrik, D2**  
 Löhergraben 22, Tel.: 0241 432-4960
 barrierefreier Zugang/WC/Aufzug
- Grashaus, C3**  
 Fischmarkt 3, Tel.: 0241 432-4998
 barrierefreier Zugang/WC/Aufzug

Öffentliche Gebäude

- Bürgerservice, Stadt Aachen**   
 Verwaltungsgebäude Bahnhofplatz, **E4**
 Hackländerstr. 1, Tel.: 0241 432-0
- Verwaltungsgebäude Katschhof, C3**   
 Johannes-Paul-II.-Str. 1, Tel.: 0241 432-0
 barrierefreier Zugang
- Hauptbahnhof Aachen, E4**   
 Bahnhofplatz 2a
 3-S-Zentrale, Tel.: 0203 30171055
 barrierefreier Zugang zu allen Gleisen, Aufzügen
- StädteRegion Aachen, E5**   
 Zollernstr. 10, Tel.: 0241 5198-0
 barrierefreier Zugang, Aufzug
- Stadtbibliothek Aachen, B4**  
 Couvenstr. 15, Tel.: 0241 47910
 barrierefreier Zugang
- RWTH Aachen Hauptgebäude, B2**   
Super C, B2   
 Templergraben 55, Tel.: 0241 801, Tel.: 0241 8090800
 barrierefreier Zugang Rückseite Hauptgebäude, Aufzug
- Volkshochschule Aachen, C4**   
 Peterstr. 21-25, Tel.: 0241 4792-0
 barrierefreier Zugang, Aufzug



Check- liste



**Von einer barrierefreien
Veranstaltung profitieren
alle Menschen, egal
ob Jung, ob Alt oder mit
Einschränkungen.**

© Romolo Tavani / Adobe Stock

- Lückenlose Beschilderung des Veranstaltungsortes sowie deutliche Hinweisschilder zu den Räumen/Toiletten anbringen
- Freie Plätze für Rollstühle im Raum verteilt einplanen
- Bühne auch für Rollstuhlfahrer*innen erreichbar machen
- Höhenverstellbares Rednerpult anbieten
- Für ausreichende Lichtquellen, blendfreie Beleuchtung sorgen
- Stuhlreihen nicht zu eng stellen, ggf. Sitzreihen auch zur Durchfahrt von Rollstuhlfahrer*innen einplanen (90 cm)
- Platz für Gebärdensprachdolmetscher*in gut sichtbar auf der Bühne einplanen, ggf. erhöhte Position/Podest oder Übertragung auf einer Leinwand
- Freie Plätze für gebärdensprachorientierte Gäste in Sichtachse zum*zur Dolmetscher*in einplanen
- Extra Plätze für Schrift-Dolmetscher*in einplanen
- Steckdosen für technische Hilfsmittel bereithalten (Mehrfachstecker/Verlängerungskabel)
- Neben Stehtischen auch Tische in Sitzhöhe für Rollstuhlfahrer*innen aufstellen
- Unterfahrbare Tische bei einem Essensangebot bereitstellen
- Buffet nicht zu hoch aufbauen

Angebote nach Veranstaltungsart

- Bei Filmvorführungen: Untertitel einblenden. Ist eine Hörfilmfassung oder Gebärdensprachversion vorhanden?
- Bei Ausstellungen: Kunstwerke nicht zu hoch hängen oder aufbauen, sondern gut sichtbar für Rollstuhlfahrer*innen platzieren
- Bei Vorträgen: Ist die referierende Person gut sichtbar und beleuchtet? Vortragende um klare, deutliche und einfache Sprache sowie ein langsames Redetempo bitten. Mikrofon für Höranlage benutzen.

Nach der Veranstaltung

- Inhalte auch in Leichter Sprache zusammenfassen
- PDF-Dateien barrierefrei gestalten, so dass sie von einem Screenreader erkannt werden

Allgemeine Fragen

- Gibt es ausreichende Beschäftigte/Ansprechpersonen für technische Probleme, bei Fragen zur Veranstaltung und für individuelle Hilfe-Anfragen?
- Kostenlose Teilnahme einer Begleitperson bei Merkzeichen „B“ im Schwerbehindertenausweis ermöglichen
- Dürfen Blinden-/Assistenz-Hunde mitgebracht werden?

 Gedruckt auf 100% Recyclingpapier

Stadt Aachen
Der Oberbürgermeister
Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration
Leitstelle „Menschen mit Behinderungen“
Hackländerstraße 1, 52064 Aachen
Tel.: 0241 432-56110
behinderungen@mail.aachen.de

www.aachen.de



Checkliste barrierefreie Veranstaltung

Barrierefreie Maßnahmen
für Ihre Veranstaltungen

© siraanamwong / Adobe Stock



www.aachen.de/behinderungen

Liebe Veranstalter*innen,

Sie planen eine Veranstaltung und möchten die Barrierefreiheit berücksichtigen?

Diese Checkliste ermöglicht Ihnen zu entscheiden, welche barrierefreien Maßnahmen für Ihre Veranstaltung in Frage kommen. Die angegebenen Punkte können bequem abgehakt werden.

Die Tipps und Anregungen helfen Ihnen dabei, um allen Menschen – ob Jung, Alt oder mit Einschränkungen – eine Teilhabe an Ihrer Veranstaltung zu ermöglichen. Es profitieren nämlich viel mehr Menschen von der Planung einer barrierefreien Veranstaltung, als man erwartet.

Mit freundlichen Grüßen

Marcel Philipp
Oberbürgermeister der Stadt Aachen



Wahl des Veranstaltungsortes – Erreichbarkeit

- Ist der Veranstaltungsort mit öffentlichen Verkehrsmitteln barrierefrei erreichbar?
- Sind barrierefreie Parkplätze in ausreichender Zahl vorhanden? (Mindestbreite 3,50 m)
- Sind die Wege von den Parkplätzen/Haltestellen zum Veranstaltungsort barrierefrei erreichbar? (schwollenlos, geringe Steigungen)
- Ist eine ausreichende Beschilderung zum Veranstaltungsort gewährleistet? (lückenlos, deutlich lesbar)
- Ist ein barrierefreier Zugang zum Gebäude vorhanden? (stufenlos, Aufzug oder mobile Rampe, max. 6 % Steigung)

Veranstaltungsräume

- Sind die Türen breit genug? (min. 90 cm Breite, Türschwellen möglichst 0 cm, max. 2 cm hoch)
- Ist ausreichend Platz für Rollstühle und Rollatoren vorhanden? (Gangbreite 1,20 m & Bewegungsradius 1,50 m)
- Sind alle Räume stufenlos erreichbar?
- Sind vorhandene Aufzüge groß genug? (mind. 1,10 x 1,40 m)
- Sind Leitsysteme zur Orientierung vorhanden? (taktile, optische, akustische)
- Wird die Beschilderung durch Piktogramme unterstützt? (ist ein Übersichtsplan vorhanden?)

- Gibt es Stolperfallen (z.B. herumliegende Kabel) und sind nicht vermeidbare Hindernisse kontrastreich kenntlich gemacht? (z.B. Treppenstufen markiert)
- Gibt es ausreichend barrierefreie Toiletten? (ggf. ein mobiles Behinderten-WC aufstellen)
- Sind Handläufe an Treppen vorhanden?
- Sind Glastüren und Glaswände durch Markierungen gut sichtbar gemacht?
- Sind die Rettungswege barrierefrei? (Fluchtweg deutlich kennzeichnen, Fluchtwege stufenlos, mit Piktogrammen versehen, optische Signale für gehörlose Menschen)

Einladung/Unterstützungsbedarf

- Ankündigung im Internet (auch in einer barrierefreien Online-Version durch großes Schriftbild, Vorlesefunktion und leicht verständliche Sprache)
- Bei digitalen Einladungen barrierefreie PDF-Datei anbieten, die von einem Screenreader erkannt werden (Vorlesefunktion)
- Bei schriftlicher Einladung mind. 12-Punkt-Schriftgröße, serifenlose Schrift, Piktogramme/Bilder sowie ausreichende Farbkontraste verwenden
- Die Einladung auch in leichter Sprache, Brailleschrift, Großdruck. Gebärdensprache auf der Homepage anbieten
- Unterschiedliche Kontaktmöglichkeiten angeben (Telefon, Fax, E-Mail, Post)
- Wegbeschreibung in Grafik und Schrift anbieten

- Infos zu barrierefreien Angeboten der Veranstaltung evtl. mit Piktogrammen angeben (Hinweise zu Parkmöglichkeiten, barrierefreie Toiletten und weitere vorhandene Angebote für Menschen mit Behinderungen)

Vor der Veranstaltung

- Unterstützungsbedarf bei den Gästen und der referierenden Person in der Einladung abfragen (Gebärdensprachdolmetscher*in, Schriftdolmetscher*in, Induktionsschleife)
- Gebärdensprachdolmetscher*in und Schriftdolmetscher*in mindestens vier Wochen vor der Veranstaltung buchen (Technikanforderungen bei dem*der Dolmetscher*in erfragen)
- Informationen wie z.B. Redetexte, Liedtexte, Rahmeninformationen vorab an den*die Dolmetscher*in zur Vorbereitung schicken
- Ist eine induktive Höranlage vorhanden? (Ausleihmöglichkeiten prüfen)
- Feststellen, welche Hilfsmittel mitgebracht werden (Rollstuhl/Rollator, Assistenzperson, Blindenführhund)

Während der Veranstaltung

- Ist der Informations-/Servicepunkt direkt auf findbar, z.B. angepasste und unterfahrbare Servicetheke für Rollstuhlfahrer*innen?
- Sind ausreichend Ansprechpartner*innen vorhanden?
- Aushänge/Informationen/Bilder nicht zu hoch für Rollstuhlfahrer*innen anbringen

Hochschulen

Fachhochschule Aachen – Zentralverwaltung
Bayernallee 11, 52066 Aachen
Tel.: 0241 60090

RWTH Aachen Hauptgebäude
Templergraben 55, 52062 Aachen

**RWTH Aachen C.A.R.L Hörsaal
(alle Hörsäle in der ersten Reihe)**
Claßenstraße, 52062 Aachen

RWTH Aachen Hörsaal
Wüllnerstraße 1, 52062 Aachen

RWTH Aachen Hörsaal
Intzestraße 1, 52072 Aachen

RWTH Aachen Hörsaal
Mies-van-der-Rohe-Straße 1, 52074 Aachen

RWTH Aachen Hörsaal
Prof.-Pirlet-Straße 1, 52074 Aachen

RWTH Aachen Hörsaal
Ahornstraße 55 (teilweise), 52074 Aachen

Kirchen

52062 Aachen
Aachener Dom, Domhof 1
St. Adalbert, Kaiserplatz
Heilig Kreuz, Pontstraße 148

52064 Aachen
St. Jakob, Jakobsplatz 5



52066 Aachen
Auferstehungskirche, Am Kupferofen 19
Immanuelkirche, Siegelallee 2
Herz Jesu, Turpinstraße 44
St. Aposteln, Am Branderhof 100
St. Gregorius, Eupener Straße 216
St. Michael, Michaelsbergstraße 6
St. Johann-Baptist, Abteiplatz

52068 Aachen
St. Barbara, Hüttenstraße 73

52072 Aachen
Freie evangelische Gemeinde
Roermonder Straße 110, 52074 Aachen
St. Heinrich, Horbacher Straße 334

52074 Aachen
Genezarethkirche, Vaalser Straße 349
Heilig Geist, Körnerstraße
St. Hubertus, Händelstraße 6

52076 Aachen
St. Kornelius, Benediktusplatz 11

52078 Aachen
St. Donatus, Ringstraße 118
St. Katharina, Forster Linde 1

52080 Aachen
St. Apollonia, Apolloniaweg 10
St. Germanus Aachen, Alt-Haarener-Straße 92
St. Severin, Kirchweidweg 21

Ihre Beratungsstelle vor Ort

Hörgeschädigtenzentrum
Talbotstraße 13, 52068 Aachen
Tel.: 0241 159545
hgzaachen@hgzaachen.de
www.hgz-aachen.de

Selbsthilfegruppen für Hörgeschädigte im Hörgeschädigtenzentrum

- Selbsthilfegruppe für Schwerhörige
- CI Selbsthilfegruppe für Cochlea-Implantat-Träger
- Selbsthilfegruppe für Tinnitusbetroffene

Gedruckt auf 100% Recyclingpapier

Stadt Aachen
Der Oberbürgermeister
Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration
Leitstelle „Menschen mit Behinderungen“
Hackländerstraße 1, 52064 Aachen
behinderungen@mail.aachen.de



Zum Leben gehört Hören!

Das Leben verändert sich,
wenn man wieder hört!

www.aachen.de/höranlagen



Hören bedeutet die Sinneswahrnehmung von Schall.

Hören heißt, seine Mitmenschen verstehen, Musik genießen, das Lachen von Kindern hören und sich unterhalten! Diese Teile des Lebens gehen durch eine Höreinschränkung verloren. Eine Hörminderung oder Hörverlust kann zur Isolation führen.

Hörgeräte und Cochlea-Implantate (CI) helfen, wieder besser hören zu können.

Durch Hörgeräte und Cochlea-Implantate wird aber nicht nur die Sprache verstärkt, sondern auch Geräusche im Umfeld, wie zum Beispiel Hall- und Störgeräusche. Dadurch wird das Hören und Verstehen in öffentlichen Räumen zu einer besonderen Herausforderung für Menschen mit Hörbehinderung.

Induktive Höranlagen und mobile FM-Anlagen blenden Störgeräusche aus und ermöglichen ein besseres Hören.

Die Anlagen leisten einen wichtigen Beitrag beim Abbau von Kommunikationsbarrieren und ermöglichen Menschen mit Hörminderung eine gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft.

Ein Hörverlust führt oft zum Rückzug aus dem sozialen Leben – die Behinderung ist nicht auf Anhieb erkennbar.

Induktive Höranlagen

Höranlagen nehmen das akustische Signal unmittelbar an der Schallquelle auf und übertragen es über ein Magnetfeld mittels einer im Raum verlegten Schleife und einem damit verbundenen Induktivverstärker in das Hörsystem oder das Cochlea-Implantat des schwerhörigen Menschen.



Induktive Höranlage für Hörsystemträger mit T-Schaltung im Gerät. Bei diesem Zeichen stellen Sie zum optimalen Verstehen Ihr Hörsystem auf T. Gegebenenfalls verstellen Sie die Lautstärke.

Mobile FM-Anlagen

Bei FM-Anlagen werden Tonsignale wie Sprache oder Musik drahtlos durch Funkwellen übertragen. Das akustische Signal wird über ein Mikrofon aufgenommen, in elektrische Funksignale umgewandelt und über einen Sender in den Raum ausgestrahlt. Über spezielle Empfangsgeräte werden die Funksignale wieder in Schallwellen umwandeln. Das mobile Empfangsgerät leitet die Schallwellen über eine Umhänge-Induktionsschleife, Kabel oder Bluetooth an das Hörgerät oder an einen Kopfhörer weiter. Nebengeräusche werden ausgeblendet und eine geringere Lautstärke durch größere Entfernungen zu den Sprechenden wird ausgeglichen.



FM-Anlage erhältlich. Fragen Sie nach einem Empfangsgerät.

Übersicht über vorhandene Induktive Höranlagen in Aachen

Kundenservice

Aachen Tourist Service e. V.
Friedrich-Wilhelm-Platz 2, 52062 Aachen
Tel.: 0241 1802950

ASEAG Kunden-Center
Schumacherstraße 14, 52062 Aachen
Tel.: 0241 1688-3040

Hörgeschädigtenzentrum
Talbotstraße 13, 52068 Aachen
Tel.: 0241 159545

Medienhaus Kundenservice Eisenbrunnen
Friedrich-Wilhelm-Platz 2, 52062 Aachen
Tel.: 0241 5101-701

Reisezentrum DB Aachen Hbf
Bahnhofplatz 2a, 52064 Aachen
Tel.: 0180 6996633

Öffentliche Gebäude

Stadt Aachen – Bürgerservice
Verwaltungsgebäude Bahnhofplatz
Hackländerstraße 1, 52064 Aachen
Tel.: 0241 432-0

Stadt Aachen – Bürgerservice
Verwaltungsgebäude Katschhof
Johannes-Paul-II.-Straße 1, 52064 Aachen
Tel.: 0241 432-0

Haus der StädteRegion Aachen
Zollernstraße 10, 52070 Aachen
Tel.: 0241 5198-0

Sehenswürdigkeiten

Aachener Dom – Führungen
Domhof 1, 52062 Aachen
Tel.: 0241 47709-110

**Centre Charlemagne –
Neues Stadtmuseum Aachen**
Katschhof 1, 52062 Aachen
Tel.: 0241 432-4994

Öffentliche Veranstaltungsräume

Eurogress
Monheimsallee 48, 52062 Aachen
Tel.: 0241 9131230

VHS Aachen – Vortragssaal 1
Peterstraße 21-25, 52062 Aachen
Tel.: 0241 9131230

Rathaus – Krönungssaal
Markt, 52062 Aachen
Tel.: 0241 432-7310
Zusätzlich zu der induktiven Höranlage im Krönungssaal steht für Führungen und Sitzungen im Ratssaal eine mobile FM-Anlage zur Verfügung.

Gaststätten

Gaststätte Bosten
Horbacher Straße 332, 52072 Aachen
Tel.: 02407 918090